



WeeklyTrading CO2

Im Fokus: EUA-Dezember-Future

Rückblick

- 1 Indexierte Preisentwicklung Commodities

Ausblick

- 2 Korrelationen / CoT-Report

- 3 Technische Analyse Wochenchart

- 4 Abbildungen Wochenchart

- 5 Technische Analyse Tageschart

- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren

- 7 Abbildungen Stundenchart

Gesamtfazit

- 8 Management Summary

Chartbook

- 9 Charts und Grafiken zum EUA-Markt



Erstellungsdatum 17.12.2025

Rückblick

+++ Indexierte Preisentwicklung Commodities inkl. DAX +++

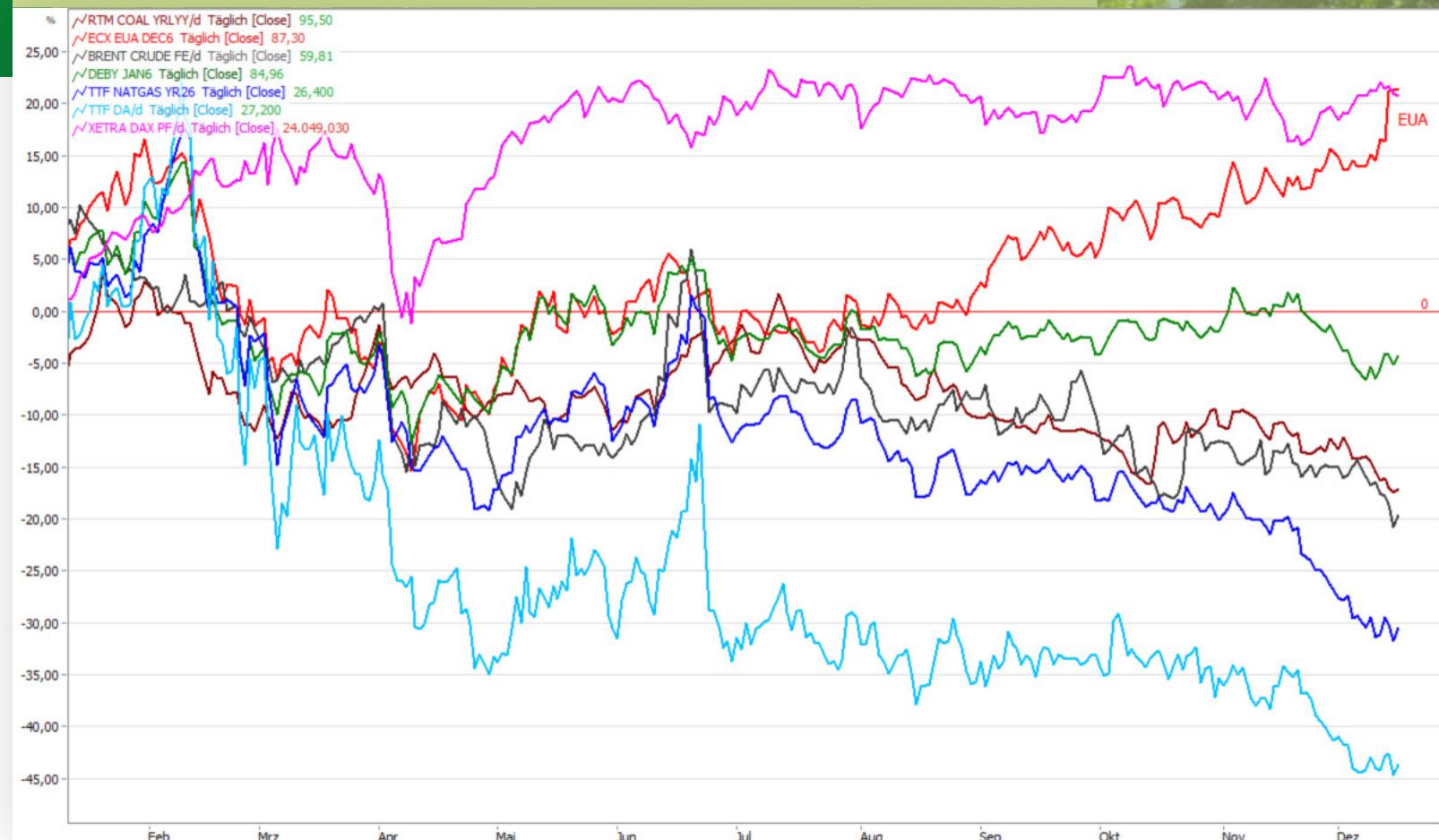


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex | EEX | Deutsche Börse

Chart 1a: Preisverlauf EUAs (rechte Skala) und TTF Gas Spotmarkt (linke Skala)

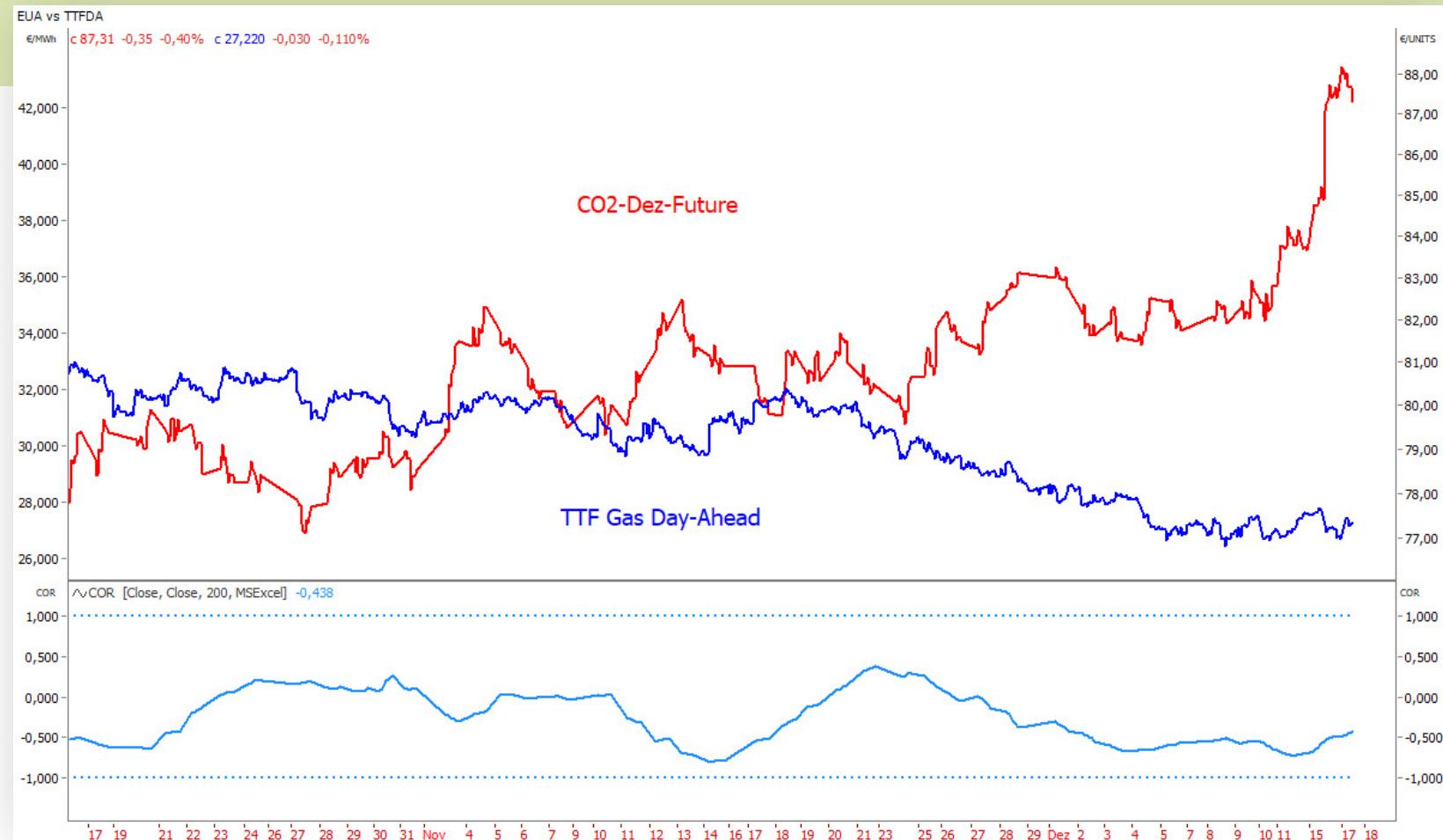


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 1b: 30-Tage-Korrelation der EUAs zu verschiedenen Assetklassen

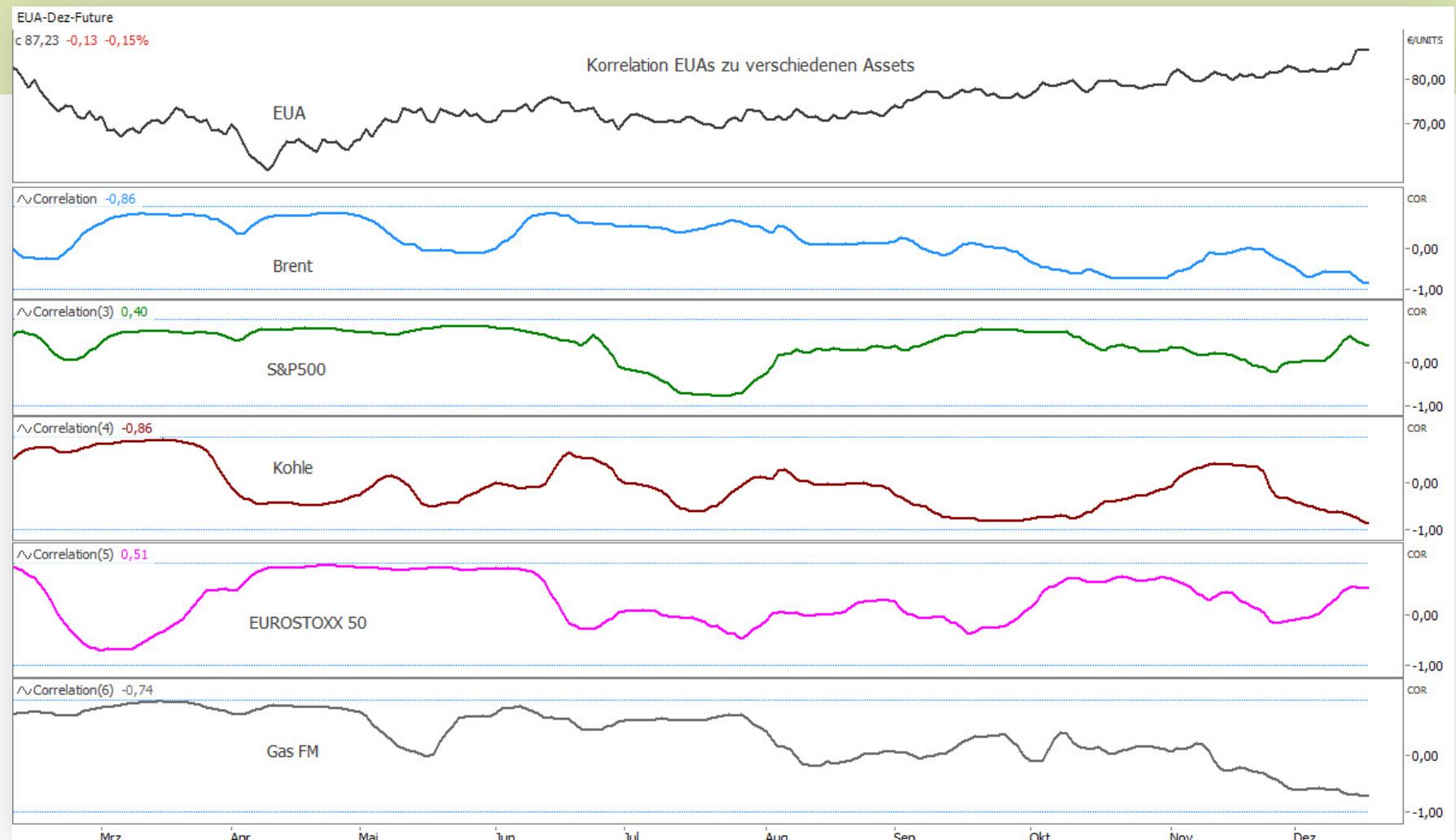


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 1c: CoT-Report EUA (ICE Endex)

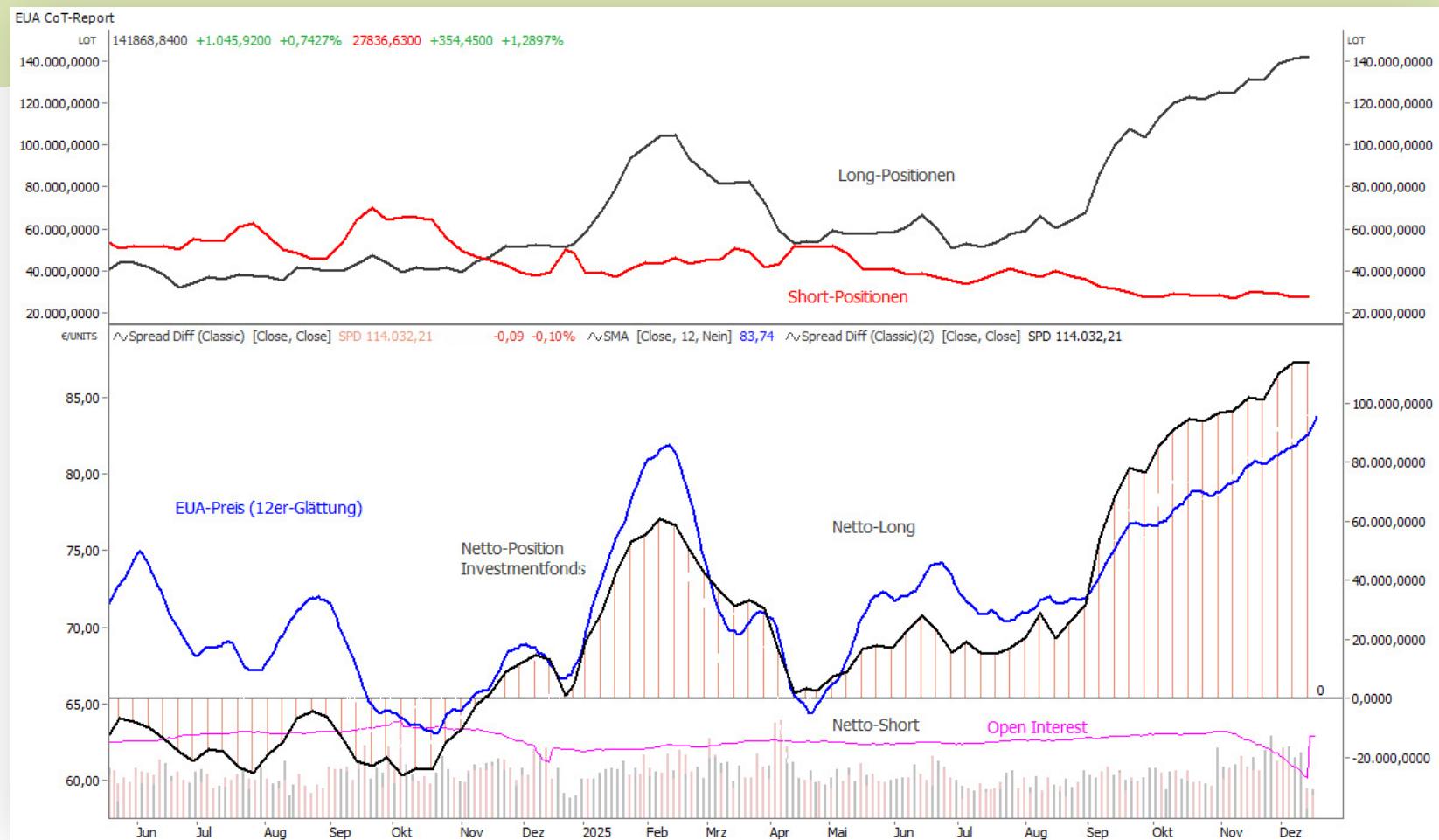


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dez-Future: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

100,0 €/tCO2 (psychologisches Level)
 90,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
 88,37 €/tCO2 (Oberkante Trendkanal)



Unterstützungen (Chart 2b)

84,50 €/tCO2 (Auffangbereich)
 83,26 €/tCO2 (Auffangbereich)
 82,08 €/tCO2 (Aufwärtstrendkanal)
 80,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
 79,52 €/tCO2 (Doppeltief)
 77,00 €/tCO2 (Verlaufstief)
 75,00 €/tCO2 (Mehrwochen-Tiefs)
 73,35 €/tCO2 (Polaritätswechselzone)

+++ Trendkanaloberkante im rollierenden Chart erreicht +++

Rückblick

Im Wochenchart 2b bewegt sich der EUA Dezember Future seit August in einem klar definierten Aufwärtstrendkanal. Mit dem Ausbruch über den markanten Widerstand bei 80 Euro/t CO2 wurde eine zentrale psychologische Barriere nachhaltig überwunden. In der Vorwoche (KW 50) etablierte der Future mit einer ausgeprägten Long Week Candle ein neues Trendhoch auf Wochenschlusskursbasis bei 83,79 Euro/t CO2 und bestätigte zugleich den Aufwärtstrend, was die Dominanz der CO2-Bullen unterstreicht. In der laufenden KW 51 wird im rollierenden Chart (unter Berücksichtigung eines Rollover Gaps) das bisherige Jahreshoch bei 84,50 Euro/t CO2 dynamisch überboten und die obere Begrenzung des Aufwärtstrendkanals im Bereich um 88,37 Euro/t CO2 angelaufen. Von dort setzten moderate Gewinnmitnahme ein. An dieser Rückkehrlinie des Trendkanals trifft der EUA Future auf einen technisch bedeutsamen Widerstand.

Ausblick

Der EUA-Dez-Future steht in KW 51 im rollierenden Chart an der Rückkehrlinie des Aufwärtstrendkanals. Damit trifft der Kurs auf eine technisch bedeutsame Widerstandszone, an der Gewinnnahmen und eine technische Gegenbewegungen wahrscheinlich erscheinen. Häufig prallt der Kurs zunächst von dort ab und setzt die Bewegung innerhalb des Kanals in Richtung der unteren Trendlinie

beziehungsweise der Medianlinie (nicht abgebildet) fort. Nur wenn die Rückkehrlinie dynamisch und mit hohem Volumen nach oben durchbrochen wird, kann der Trend in eine Beschleunigungsphase mit temporär überdehnten Kursen übergehen. Es ist zunächst eine Konsolidierungsphase zu erwarten. Dabei trifft der EUA-Future im Bereich 84,5 Euro/t CO2 auf eine erste Auffangzone.

Fazit

Das Erreichen der Rückkehrlinie des Trendkanals um 88 Euro/t CO2 lässt eine Konsolidierung erwarten. Im Rahmen einer Hedging-Strategie bietet es sich an, die Hedge-Quote nun vorerst etwas zurückzufahren und bei Kursrücksetzern gestaffelt vorzugehen. Tranchenkäufe könnten im Bereich 84,5 Euro/t oder an der unteren Trendkanalbegrenzung vorgenommen werden. Ein dynamischer Ausbruch über die Kanaloberkante würde jedoch für temporär höhere Hedge-Quoten bis nahe 90 Euro/t CO2 sprechen.



Chart 2a: EUA-Dezember-Future - Wochen-Liniendiagramm (rollierend, ICE Endex)

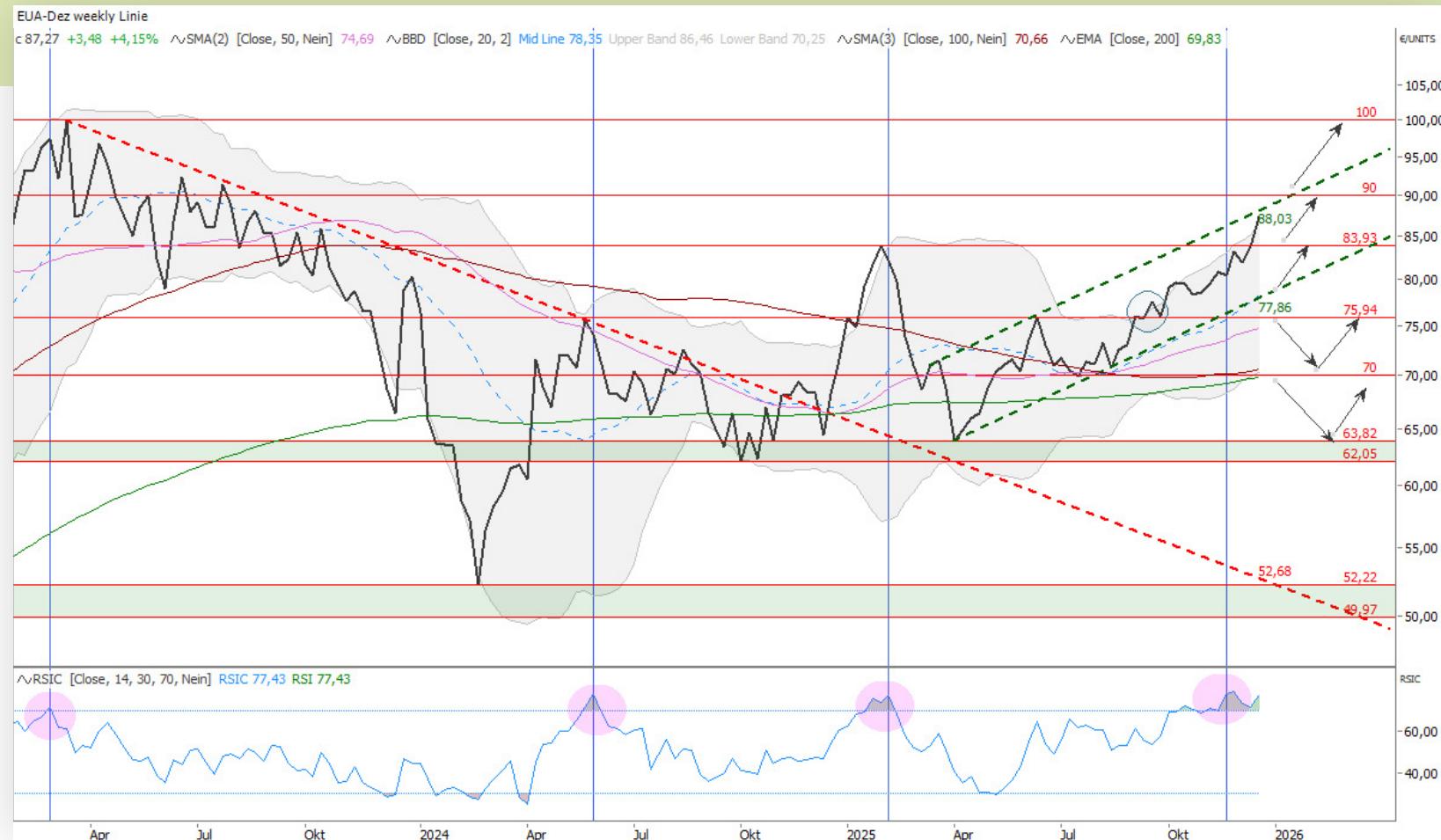


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 2b: EUA-Dezember-Future - Wochenchart (rollierend, Endex)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dec-Future: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

90,44 €/tCO2 (Verlaufshoch)
 90,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
 86,72 €/tCO2 (261%-Fibonacci-Extension)
 84,50 €/tCO2 (Jahreshoch)
 84,24 €/tCO2 (200%-Fibonacci-Extension)
 83,37 €/tCO2 (aktueller Trendhoch)



Unterstützungen (Chart 3b)

81,61 €/tCO2 (mittleres Bollinger Band)
 81,37 €/tCO2 (blauer Trendkanal)
 80,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
 79,87 €/tCO2 (unteres Bollinger Band)
 79,52 €/tCO2 (Support-Zone)
 77,00 €/tCO2 (Verlaufstief)
 76,87 €/tCO2 (grüner Aufwärtstrend)
 75,00 €/tCO2 (Support-Zone)

+++ Bearische Reversal-Kerze +++

Rückblick:

Tageschart 3b: Seit August dieses Jahres befindet sich der EUA-Dec.26-Future in einem intakten Aufwärtstrendkanal. Am Donnerstag der KW 50 wurde der Widerstand bei 85,54 Euro/t CO2 überwunden und daraufhin das Kursziel bei 86,99 Euro/t CO2 (Jahreshoch aus Januar beim Dez.26-Future) abgearbeitet. Am Mittwoch ging es mit den Kursen nochmal eine Etage hinauf. Das Tageshoch lag bei 88,49 Euro/t CO2, bis ab 11 Uhr verstärkt Gewinnmitnahmen einsetzten, die sich am Nachmittag ausweiteten. Am Tagesende schlossen die EUAs mit 86,56 Euro/t CO2 deutlich unter dem Eröffnungsniveau (87,37 Euro/t CO2). In der Folge kommt es zu einer bearischen Reversal-Kerze mit rotem Kerzenkörper und längerem oberen Schatten. Ein idealtypischer Shooting-Star ist es zwar nicht, dennoch dürften die CO2-Bullen zunächst in ihre Schranken gewiesen worden sein.

Ausblick:

Die bearische Reversal-Kerze von Mittwoch sollte den ein oder anderen CO2-Händler zu Gewinnmitnahmen animieren, womit der Kaufdruck zunächst schwindet und das Angebot am Markt erhöht wird. Das Kerzenmuster lässt zumindest eine Konsolidierung bis hin zu einer kurzfristigen Korrektur erwarten. Aufgrund des intakten Aufwärtstrends dürften Kursrücksetzer von den Marktteilnehmern aber weiterhin als Kaufgelegenheit wahrgenommen werden. Die ehemalige Widerstandszone zwischen 85,54-84,94

Euro/t CO2 sollte fortan als Unterstützung fungieren, auf welcher das Kaufinteresse wieder ansteigt. Auf dem 20-Tage-SMA (mittleres Bollinger Band) bei aktuell 84,74 Euro/t CO2 kam es zuletzt regelmäßig zu einer Kursstabilisierung. Bei 84,24 Euro/t CO2 befindet sich die Aufwärtstrendkanal-Unterkante, wo Long-Positionen ins Auge gefasst werden könnten.

Fazit

Ein EUA Trader könnte die bearische Reversal Kerze als Signal nutzen, Gewinne schrittweise zu realisieren oder Long Exposure vorerst zu reduzieren.

Taktische Rückkaufzonen liegen im Bereich der ehemaligen Widerstands-, nun Unterstützungszone bei 85,5-85 Euro/t CO2 sowie am 20 Tage SMA und der Kanalunterkante um 84,3 Euro/t CO2, wo sich sukzessive neue Long Setups anbieten. Aggressive Trader könnten die kurzfristige Gegenbewegungen auf der Short Seite spielen, sollten diese jedoch strikt innerhalb des intakten Aufwärtstrends absichern, denn es wäre eine Positionierung gegen den vorherrschenden Trend.



Chart 3a: EUA-Dezember-Future - Tages-Liniendiagramm (rollierend, Endex)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3b: EUA-Dez.26-Future - Tages-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3c: EUA-Dezember-Future - Indikatoren-Konstellation (daily)

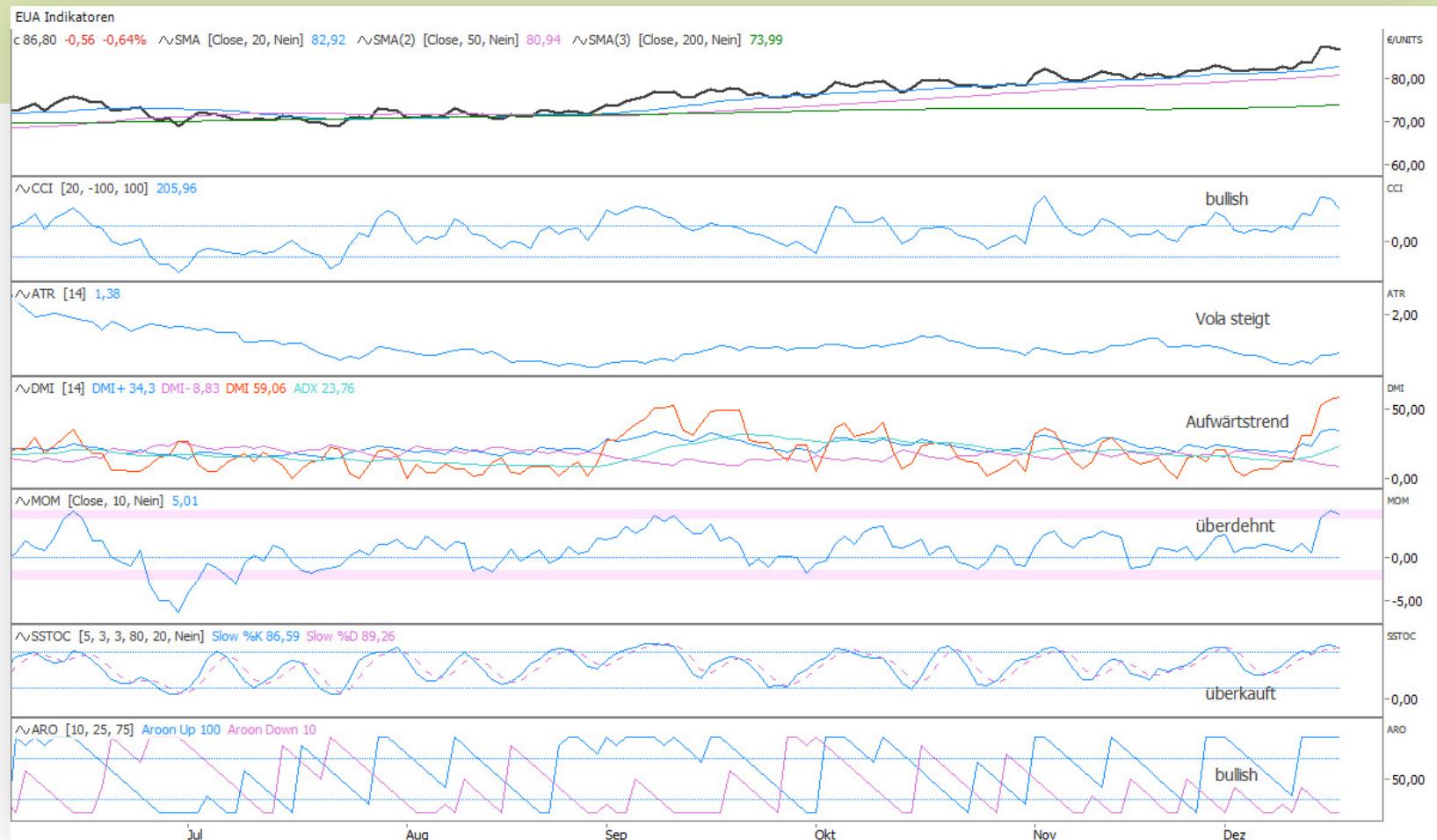


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3d: EUA-Dezember-Future - rollierender Tageschart (langfristig)

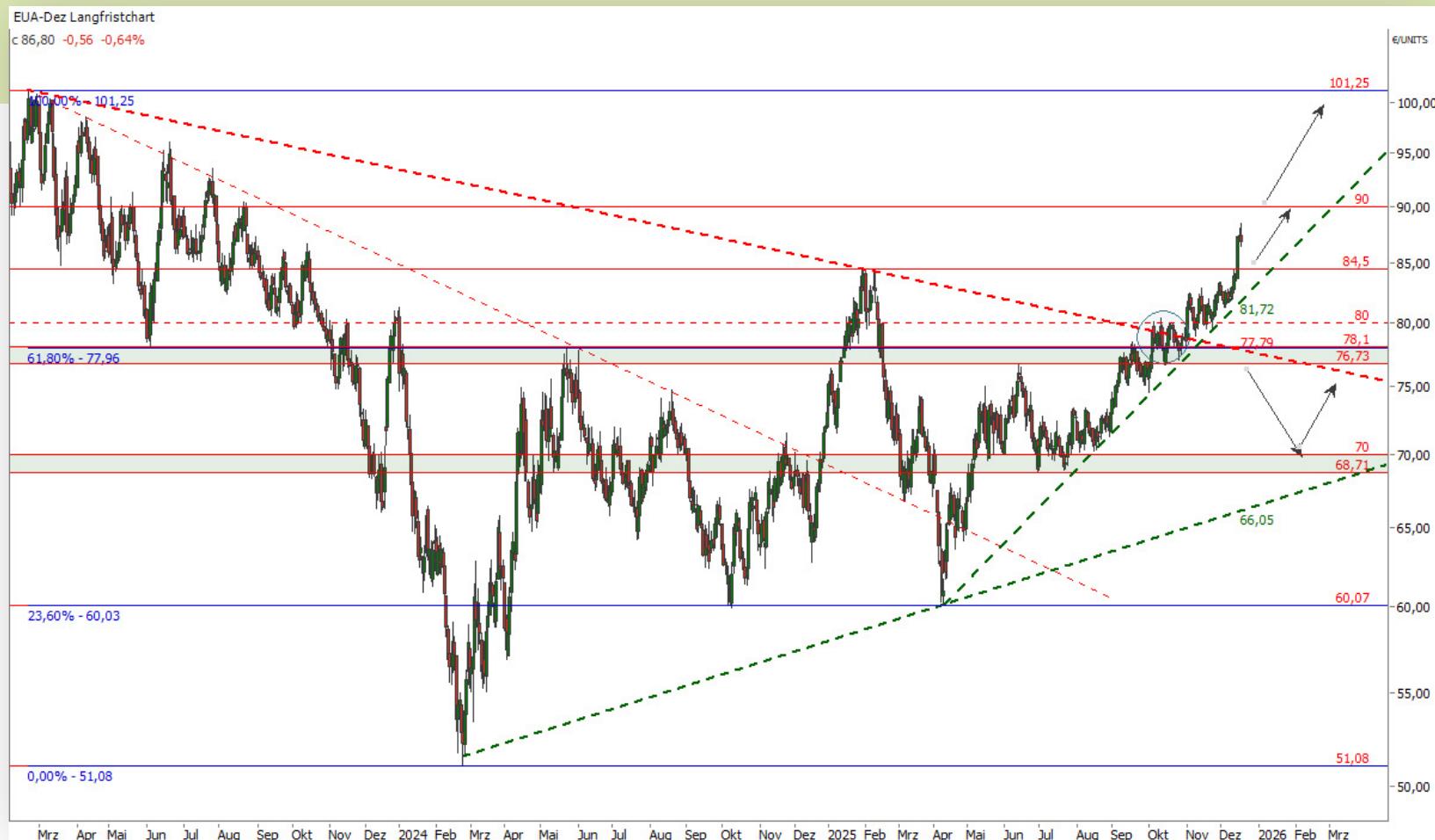


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 4: EUA-Dec.26-Future - Stunden-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Management Summary (Beschaffung / Trading)



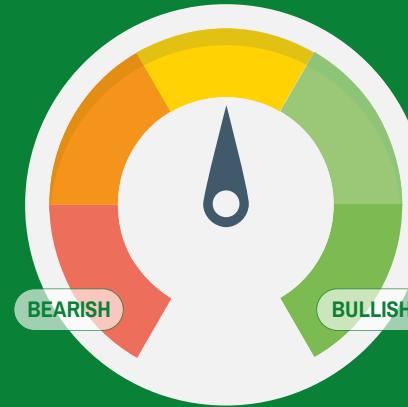
Monatschart (langfristig)

Aus Sicht des Monatscharts muss zum Jahreswechsel das Hoch aus Januar 2025 überwunden werden, was als prozyklisches Kaufsignal auf Monatsbasis zu verstehen wäre. Auf der Unterseite bleibt die zentrale Unterstützung die Zone um 60 Euro/t CO2. Langfristig ist die Range klar definiert: 84,50 Euro/t CO2 als Widerstand und 60 Euro/t CO2 als Unterstützung. Solange die Notierung im Monatschart zwischen diesen Grenzen pendelt, ergibt sich ein übergerodnet neutrales Chartbild und es dominiert die Seitwärtsbewegung. Ein Ausbruch auf der Oberseite aktiviert Potenzial in Richtung 100 Euro/t CO2.



Wochenchart (mittelfristig)

Der EUA-Dec-Future steht in KW 51 im rollierenden Chart an der Rückkehrlinie des Aufwärtstrendkanals. Damit trifft der Kurs in der Regel auf eine technisch bedeutsame Widerstandszone, an der Gewinnmitnahmen und eine technische Gegenbewegungen wahrscheinlich erscheint. Häufig prallt der Kurs dort zunächst ab und setzt die Bewegung innerhalb des Kanals in Richtung der unteren Trendlinie beziehungsweise der Medianlinie (nicht abgebildet) fort. Nur wenn die Rückkehrlinie dynamisch und mit hohem Volumen nach oben durchbrochen wird, kann der Trend in eine Beschleunigungsphase mit temporär überdehnten Kursen übergehen.



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Ein EUA Trader könnte die bearische Reversal Kerze als Signal nutzen, Gewinne schrittweise zu realisieren oder Long Exposures vorerst zu reduzieren. Taktische Rückkaufzonen liegen im Bereich der ehemaligen Widerstandszone, nun Unterstützungszone bei 85,5–85 Euro/t CO2 sowie am 20 Tage SMA und der Kanalunterkante um 84,3 Euro/t CO2, wo sich sukzessive neue Long Set-ups anbieten. Aggressive Trader könnten die kurzfristige Gegenbewegungen auf der Short Seite spielen, sollten diese jedoch strikt innerhalb des intakten Aufwärtstrends absichern, denn es wäre eine Positionierung gegen den vorherrschenden Trend.

Besuchen Sie uns auch hier:



enerchase.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



EnerChase GmbH & Co. KG

Chartbook A: EUA-Dezember-Future im Wolkenchart (Ichimoku Kinko Hyo)

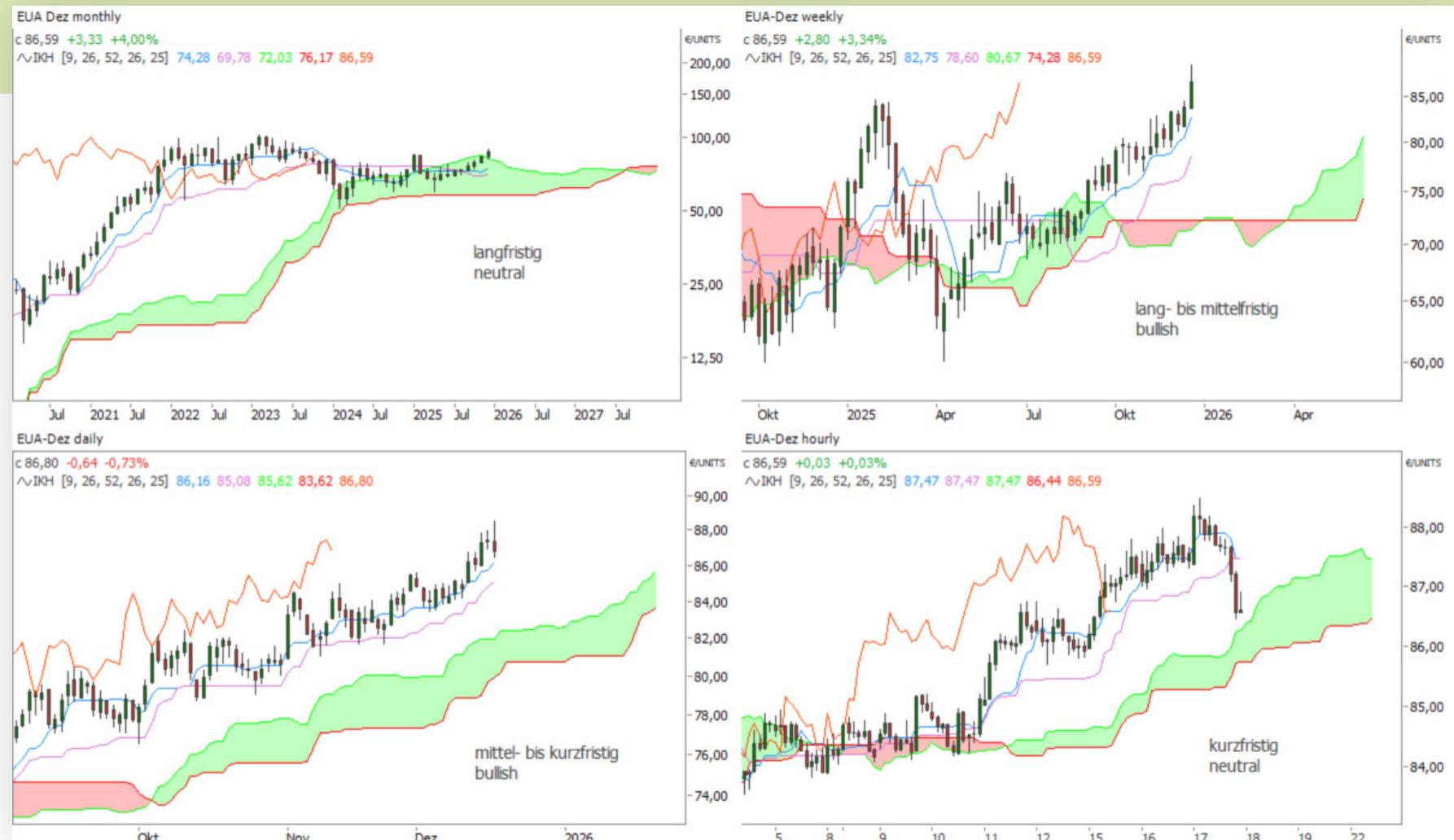


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook B: EUA-Dezember-Future im Point & Figure Chart

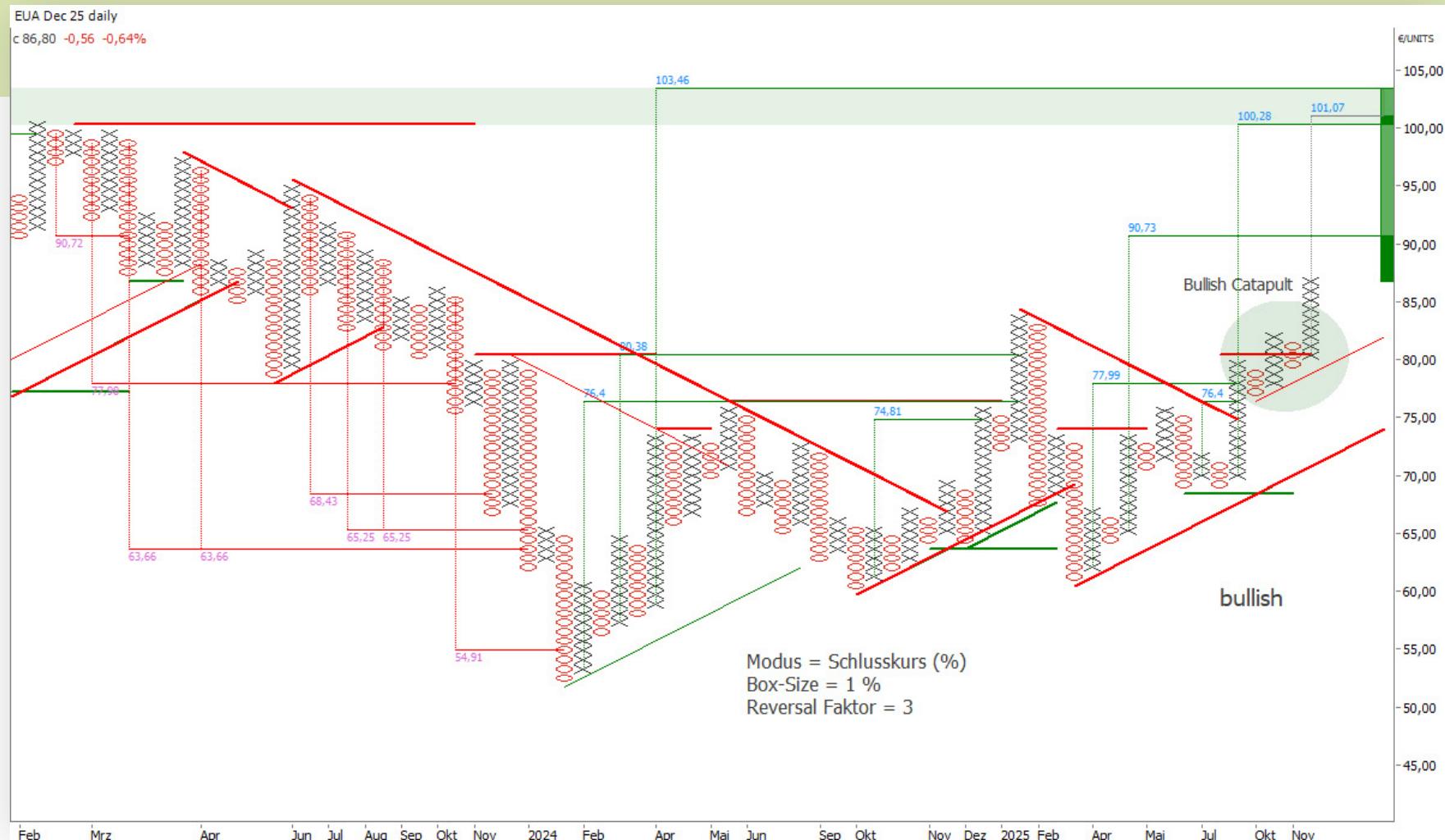


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook C: EU-ETS1 vs. EU-ETS2 jeweils Dez-28-Future im Vergleich (daily)

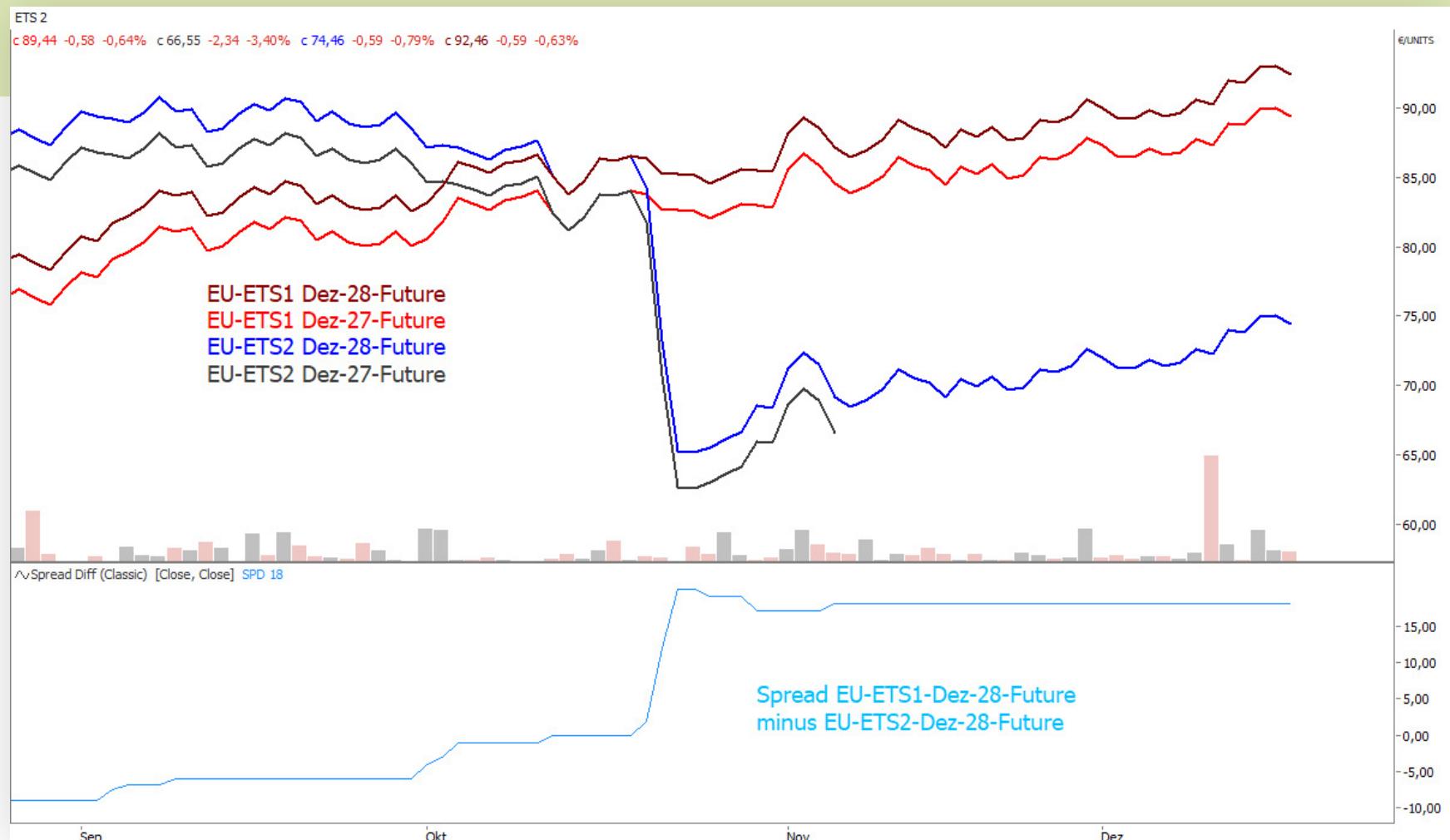
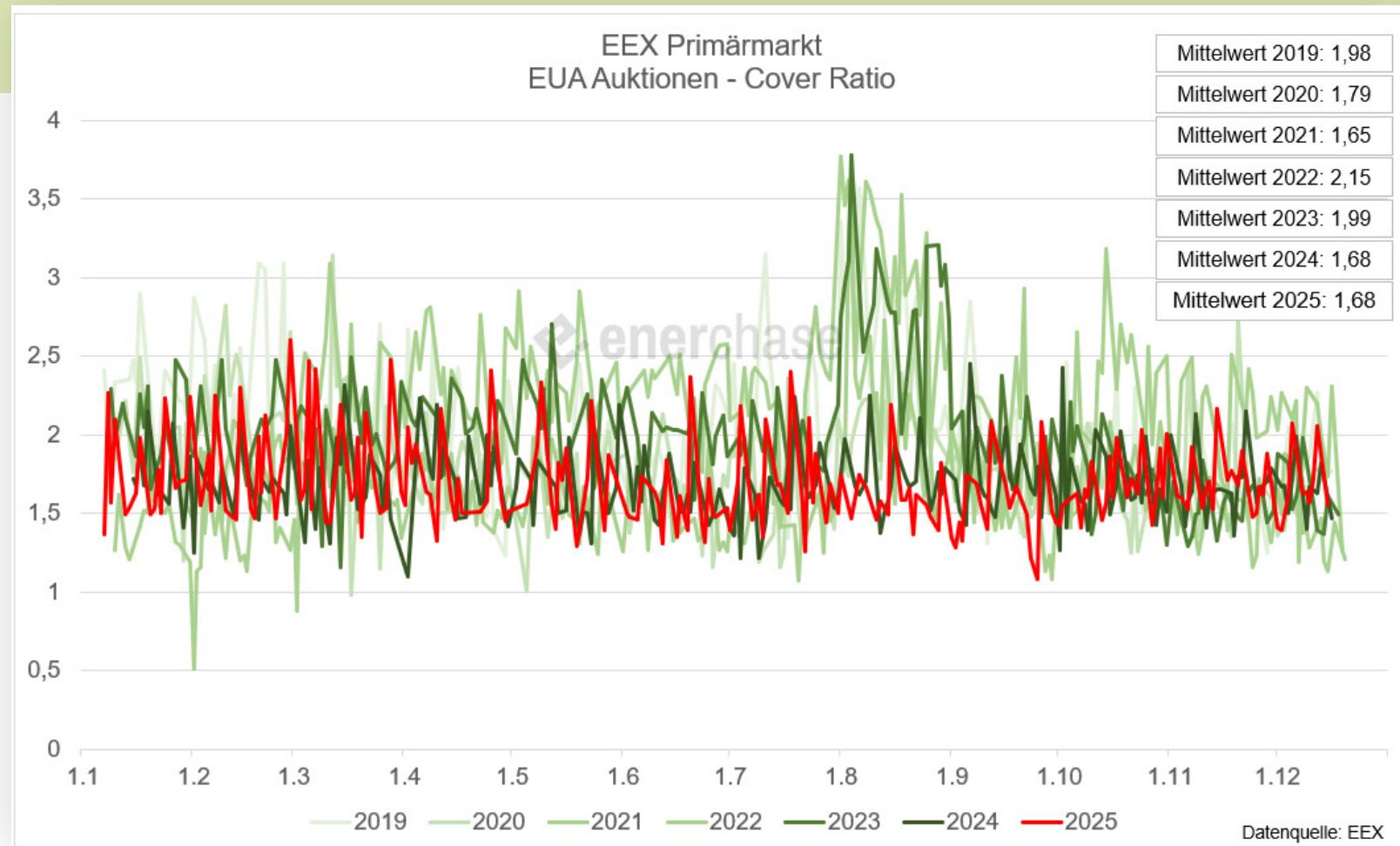
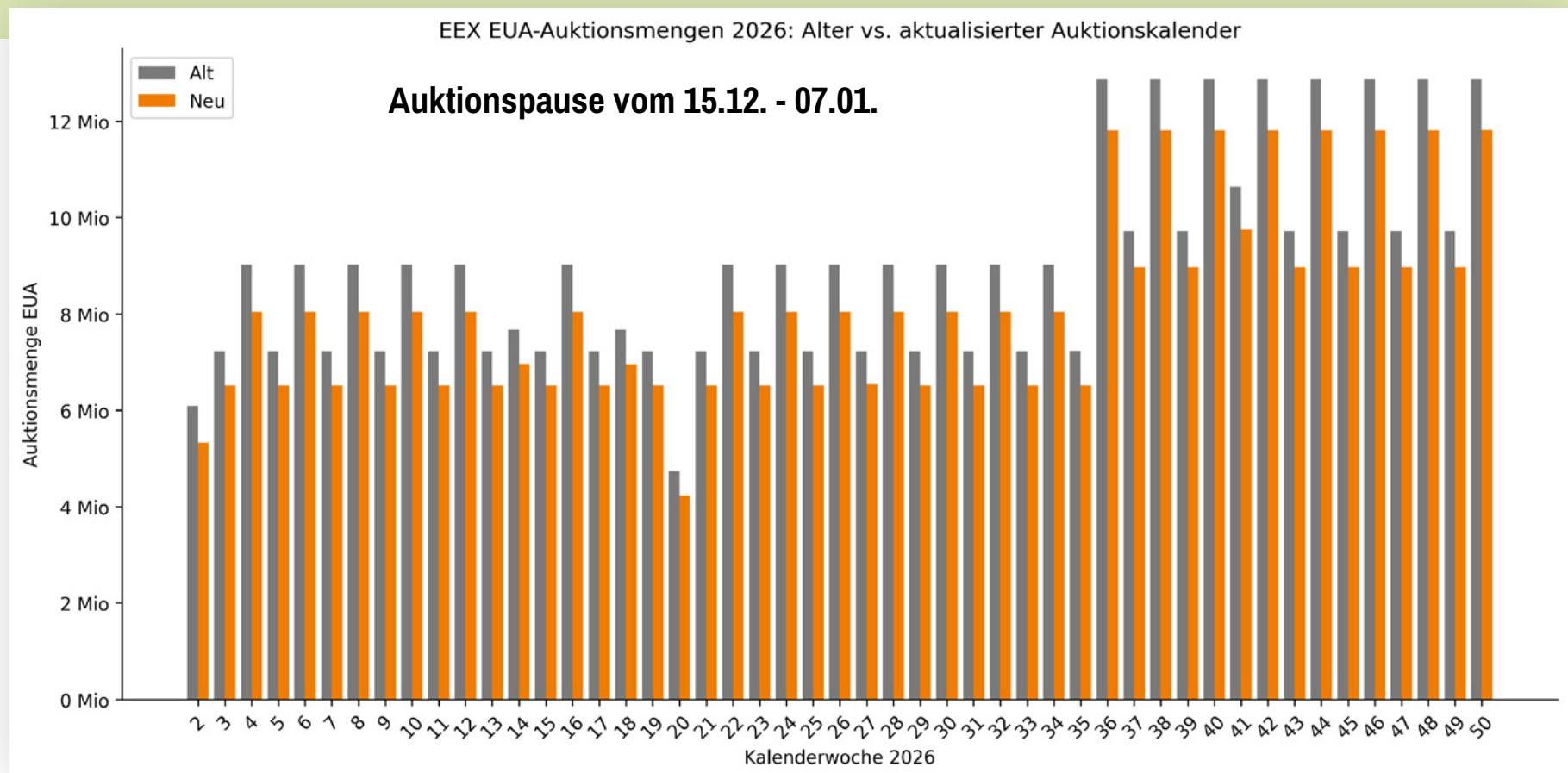


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook D: Cover-Ratio EUA-Auktionen im Jahresvergleich



Chartbook E: EEX EUA-Auktionskalender



Quelle: EEX

Chartbook F: EUAs vs. UKA (europäische vs. britische Emissionsrechte)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook G: EUA-Dezember-Futures - Futures-Curve (ICE Endex)

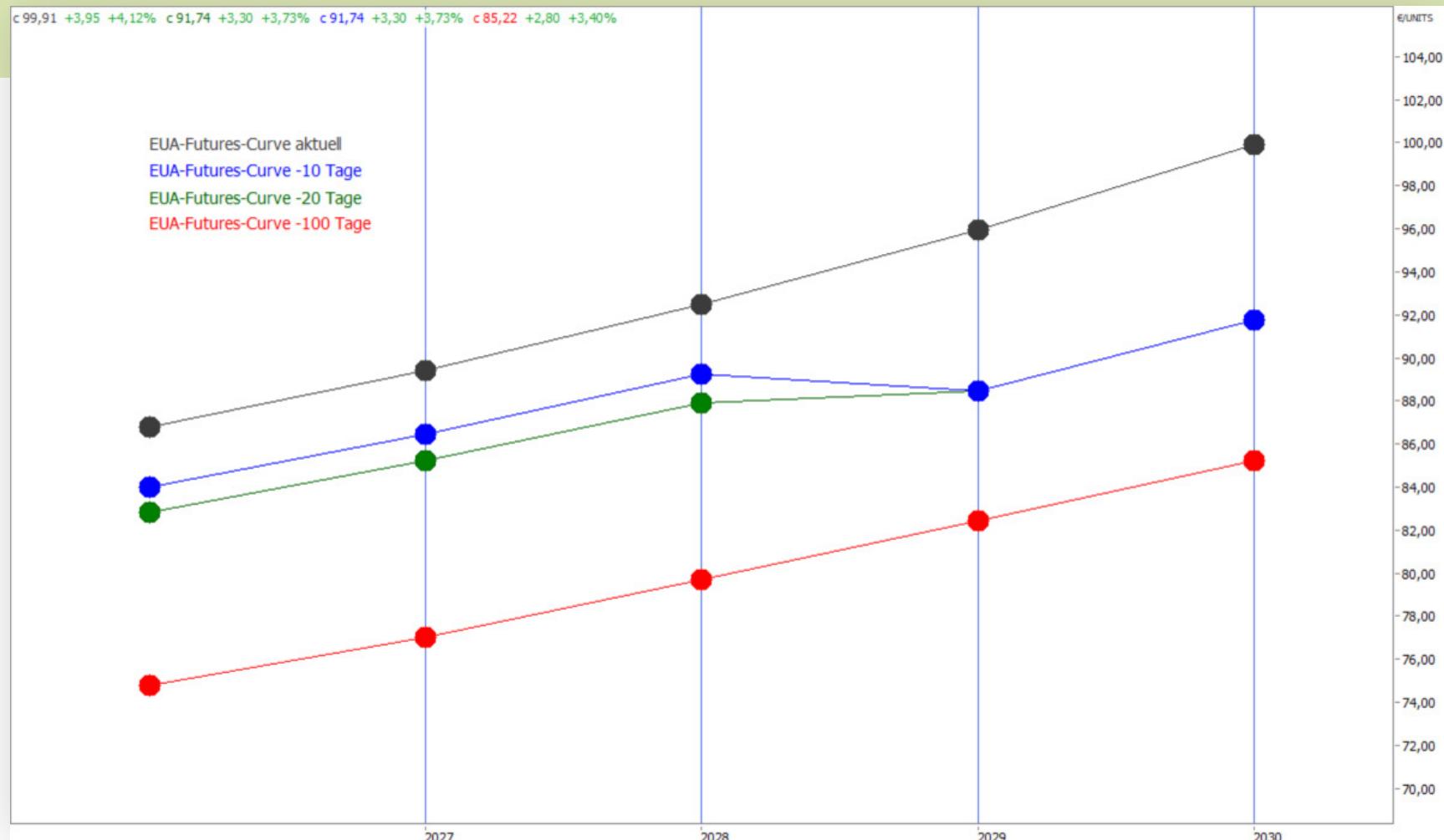


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook H: EUA-Auktions-Preis / EUA-Spotmarkt / EUA-Dez-Future



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook I: EU-ETS1 vs. EU-ETS2 jeweils Dez-27-Future im Vergleich (daily)

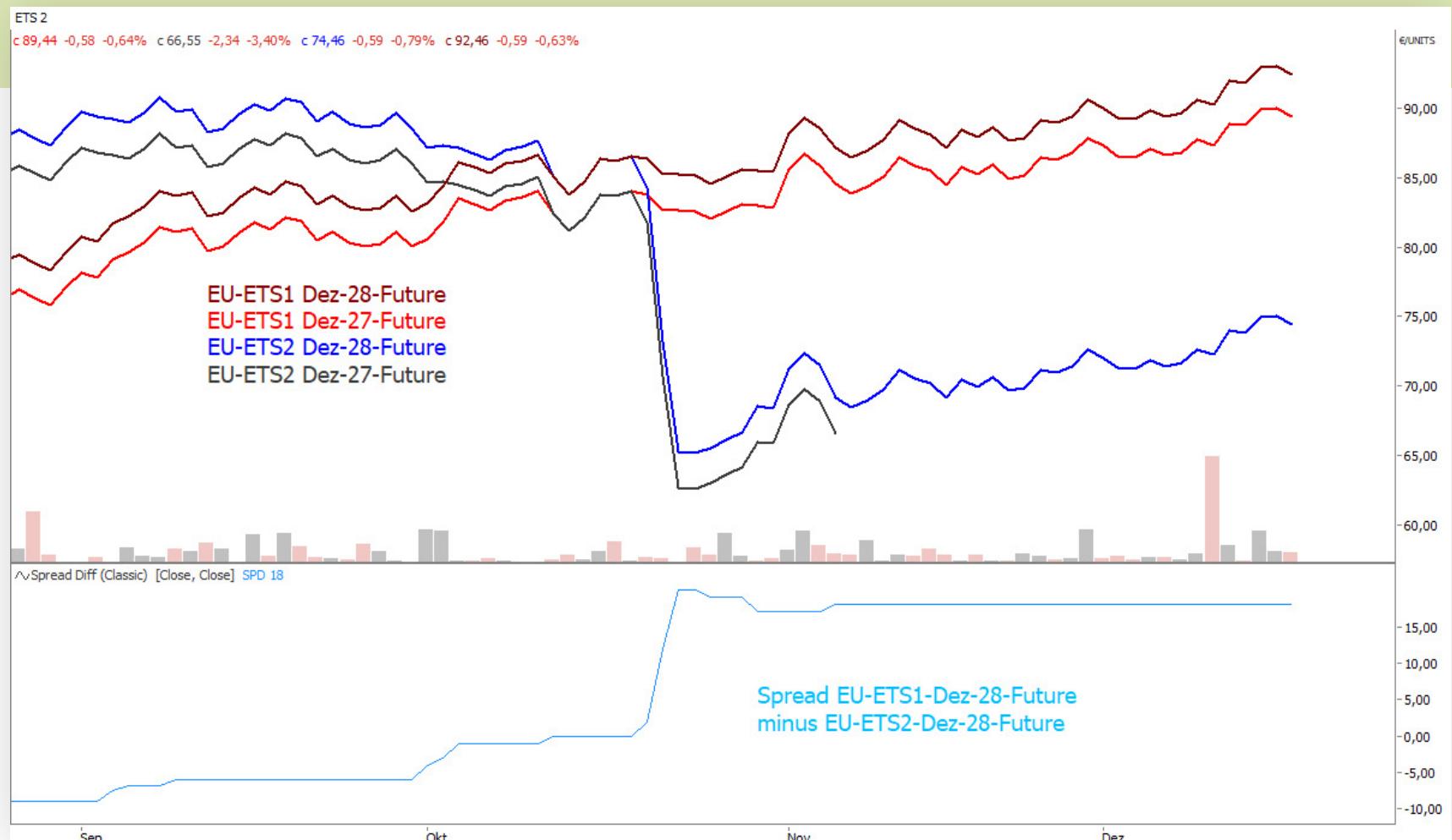


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Risikohinweis

Die genannten Stopppunkte und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab.

Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbstständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®.

Daten von ICE Data Services.

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH.

Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

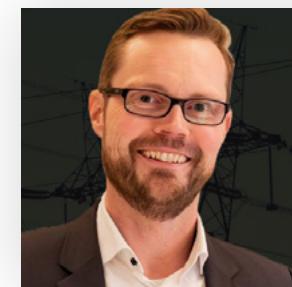
Datum: Erstellt am 17.12.2025

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@energycharts.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

EnerChase GmbH & CO. KG

Taubnesselweg 5

47877 Willich

Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393, diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgescchen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von Dos-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmenselemente, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). Daten von ICE Data Services.